



Amtliche Bekanntmachungen ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 14. Dezember 2018

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



über die L94-Baustelle im Hombe wird kaum noch gesprochen und wenn, dann nur gut. Es läuft einfach!

Trotz des starken Regens konnte am Mittwoch die erste Asphalttragschicht von der Tankstelle Schüllli bis zur Ochsenmühle aufgebracht werden. Komende Woche soll ab Donnerstag die Straße wieder komplett für den Verkehr freigegeben werden. Die Einschotterung des Abschnittes von der Ochsenmühle bis zur (derzeit) nicht mehr vorhandenen Rössle-Brücke hat begonnen. Die Zufahrten und Zugänge werden vor Weihnachten hergerichtet. Der Abschnitt wird winterfest gemacht!

Gleiches gilt für den Abschnitt Sportstättenstraße bis zum Schwarzen Adler. Die Wiederaufnahme der Arbeiten in diesem Abschnitt erfolgen witterungsabhängig voraussichtlich Mitte/Ende Januar. Die Zu- und Ausfahrt Hinterhambach wird in der kommenden Woche provisorisch asphaltiert, so dass die Kreuzung über die Feiertage offen ist. Bitte nehmen Sie auf die Parkplätze der Geschäfte und Gaststätten Rücksicht und halten Sie diese frei, damit die Kunden einen freien Platz finden. Vielen Dank.

Rechtzeitig vor Weihnachten kann damit die Umleitungsstrecke über die Wiesenfeldstraße außer Betrieb genommen werden. Dank der hervorragenden Arbeit aller am Bau Beteiligten ist dieses Ergebnis in dieser Geschwindigkeit überhaupt erst möglich geworden. Eine innerörtliche Baustelle in dieser Geschwindigkeit und in diesem Umfang abzuwickeln: Das ist schon rekordverdächtig. Ja, auch das Wetter hat bisher mitgespielt. Hoffen wir, dass das bis zum Ende der Bauarbeiten so weitergeht.

Der Fußweg über die „Herburger-Brücke“ beim Fürstenberger Hof ist in den nächsten Tagen ohne Behinderungen begehbar. Sowohl talabwärts als auch talaufwärts können alle Fußgänger ihr Ziel gut und barrierefrei erreichen.

Nächste Woche werden auch die Arbeiten an der Stützmauer im Bereich der Tankstelle Schüllli beginnen. Wenn alles gut funktioniert und es keine Überraschungen gibt, könnte bis Weihnachten der Mauerkopf betoniert sein. Eine Ampelanlage wird zu kurzfristigen Wartezeiten im Bereich der Stützmauer führen. Nach Weihnachten wird bis zur Wiederaufnahme der Restarbeiten die Ampel ausgeschaltet. Voraussichtlich wird Ende Januar 2019 mit den Restarbeiten wieder begonnen. Natürlich sind die Arbeiten im Winter stark von der Witterung abhängig. Die Arbeiter der Firma Reif haben sich jedenfalls eine kurze Verschnaufpause redlich verdient. Seit Monaten wird unter Hochdruck und unter Anhäufung vieler Überstunden hart gearbeitet. Ich denke wir alle haben vollstes Verständnis dafür, dass im Januar die Arbeiten weitestgehend ruhen werden.

Ich wünsche Ihnen allen einen besinnlichen 3. Advents-Sonntag und einen guten Start in die Vorweihnachtswoche. Wer jetzt noch keine Geschenke hat, sei daran erinnert: Auch dieses Jahr fällt Heiligabend auf den 24.12. und das ist ziemlich genau in einer Woche.

Herzlichst
Ihr

Günter Pfundstein
Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle im Dezember 2018 und Januar 2019

Sa./So., 15./16.12.2018

Kreismeisterschaften Bogenschützen

Do., 03.01.2019, ab 17.00 Uhr

Aufbau Hallenstadtturnier ZFV

Fr. 04.01. – So. 06.01.2019

Fr. 11.01., ab 17.00 Uhr

Sa./So., 12./13.01.2019

So., 20.01.2019

Wir bitten die Vereine um Beachtung.

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

Hallenstadtturnier ZFV

Aufbau Bogenschützerturnier

Bogenschützerturnier

Volleyballspieltag

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach
Telefon: 07835/63 69-0
Internet: www.zell.de
E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
(nach Dienstschluss).

• Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr
Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,
E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de

Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr (Mi. geschlossen)

• Tourist-Information

Öffnungszeiten (November bis April):
Mo. – Fr.: 9 – 12.30 Uhr und Mo., Di., Do. 14 – 17 Uhr;
Tel. 63 69-47, Fax 63 69-46, E-Mail: tourist-info@zell.de

Familienbad, Telefon 5 45 44

• Wassermeister

Tel.: 0 78 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 0 78 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 0 78 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein
Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,
Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,
E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,
www.amtsgericht-achern.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH
Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,
www.ortenauer-energieagentur.de,
info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,
Tel.-Nr. 07835/4261012, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de
Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,
Handy: 0151/67201325, E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr, Mo.: 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstagnachmittag und Mittwochnachmittag geschlossen.
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr. Tel.: 0 78 35/42 69 23-0,
Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Ortsvorsteher Hans-Peter Wagner

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

• Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab April bis Oktober jeden Donnerstag und Sonntag, sowie
1. Mai und Pfingstmontag, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr.
Sonderführungen sind ganzjährig möglich!
Tel. 0 78 35/42 69 23-0, Ortsverwaltung Unterharmersbach.

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/42 69 23-3
Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.
Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;

• Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der
Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung
1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/42 69 23-0.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr

• Ortsvorsteherin Andrea Kuhn

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr (oder nach Vereinb. Tel. 33 27)
E-Mail: unterentersbach@zell.de

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Woche wie folgt statt:

Zell am Harmersbach:	Dienstag, 21. Freitag	Graue Tonne
Zell-Unterharmersbach:	Dienstag, 21. Freitag	Grüne Tonne
Zell-Oberentersbach:		Keine Abfuhr!
Zell-Unterentersbach:		Keine Abfuhr!

Abfallkalender 2019

Derzeit wird in Zell am Harmersbach und in den Ortsteilen Unterharmersbach, Unterentersbach und Oberentersbach der Abfallkalender für das Jahr 2019 verteilt.

Sollte ein Haushalt vergessen werden oder werden mehrere Exemplare benötigt, kann der Abfallkalender ab Donnerstag, 27.12.2018, bei der Stadtverwaltung Zell am Harmersbach oder der Ortsverwaltung Unterharmersbach abgeholt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, den Abfallkalender 2019 im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de einzusehen und auszudrucken.



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERHARMERSBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Unterharmersbach

Am **Mittwoch, dem 19.12.2018, um 18.00 Uhr** findet in Zell am Harmersbach, Rathaus Unterharmersbach, Sitzungszimmer, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Unterharmersbach statt.

Hierzu ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bürgerfrageviertelstunde
2. Aufhebung der Ortschaftsverfassung Unterharmersbach
3. Anhörung zum Antrag der freien Wähler: »Meinungsfrage zum Antrag der Freien Wähler unter den Bürgern von Zell am Harmersbach hinsichtlich des Fortbestehens der Ortschaftsverfassung in Unterharmersbach«
4. a) Jahresbericht zu den Grillstellen Herrenholz und Hinterhambach
b) Erhöhung der Nutzungsgebühren
5. a) Bekanntgabe der Wiegegebühren
b) künftige Nutzung der Waage für private Nutzer
6. Jahresbericht Fürstenberger Hof
7. Erweiterung und Gestaltung des Wanderparkplatzes Hinterhambach
8. Fußgängerbrücke im Bereich ehemalige Rösslebrücke und Fürstenberger Hof
9. Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

Ortsverwaltung Unterharmersbach

Hallensperrung Schwarzwaldhalle im Dezember 2018/Januar 2019

Freitag, 14.12.	ab 9 Uhr	Firma Metaldyne
Samstag, 15.12.	ganztags	Firma Metaldyne
Sonntag, 16.12.	bis 15 Uhr	Firma Metaldyne

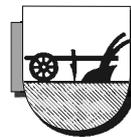
Sonntag, 16.12.	19.30 Uhr	Guggenmusik
Montag, 17.12.	ganztags	Blutspende
Donnerstag, 20.12.	Aufbau	Firma Vega
Freitag, 21.12.	ganztags	Firma Vega
Samstag, 22.12.	ganztags	Firma Vega
Samstag, 29.12.	ab 19.30 Uhr	Guggenmusik
Sonntag, 30.12.	Aufbau	Bürgerwehr
Dienstag, 01.01.	9 – 14 Uhr	Bürgerwehr Aufbau
Mittwoch, 02.01.	ab 17 Uhr	Bürgerwehr Probe
Freitag, 04.01.	15 – 21 Uhr	Bürgerwehr Aufbau und Probe
Samstag, 05.01.	ganztags	Bürgerwehrtheater
Sonntag, 06.01.	19.30 Uhr	Guggenmusik
Freitag, 11.01.	ab 17 Uhr	Tischtennis
Sonntag, 13.01.	14 – 20 Uhr	Hallenhandball
Donnerstag, 24.01.	Abends	Aufbau Hexen
Freitag, 25.01.	ganztags	Aufbau Hexen
Samstag, 26.01.	ganztags	Hexenball
Sonntag, 27.01.	ganztags	Abbau Hexen
Montag, 28.01.	ab 20 Uhr	Vereinsitzung

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Christbaumverkauf in Unterharmersbach

Aufgrund der Sanierung unserer L 94 wird dieses Jahr **KEIN Christbaumverkauf** auf dem Unterharmersbacher Rathausplatz stattfinden.

Die Familie Moser bietet allerdings einen Hofverkauf in der „Buchenwaldstraße 19“ Telefon 07835/8835 an.



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERENTERSBACH

Das Christkind kommt nach Unterentersbach

Auch dieses Jahr kommt das Christkind mit dem Knecht Ruprecht an Heilig Abend nach Unterentersbach! Soll es auch zu Euch kommen? Dann schreibt an luisa-matt@gmx.de oder ruft an unter Telefon 0170/8407471 (ab 18 Uhr). Wir freuen uns!

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag, 15. Dezember, sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Möhringers Backstube, Altdorf,	Biobackwaren
Ingrid Grasse, Oberharmersbach,	Selbstgemachter Blutwurz
Kilian Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Hans-Jörg Herrmann, Zell a. H.,	Wurststand, Grillwürste
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Christian Schwarz, Zell a. H.,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Stefan Weis, Forchheim,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

Christbaumverkauf durch Christina Pfundstein

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Zell am Harmersbach

Aufgrund der §§ 12 Abs. 2, 13 Abs. 1, 15 Abs. 1, 39 Abs. 2 und 49 Abs. 3 Nr. 2 des Bestattungsgesetzes (BestattG) vom 21. Juli 1970 (GBl.S. 395, S. 458) zuletzt geändert durch Gesetz vom 01. April 2014 (GBl. S. 93) in Verbindung mit den §§ 2, 11 und §§ 13 ff. des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) vom 17. März 2005, zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes zur Änderung der Gemeindeordnung, des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und anderer Gesetze vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147) in Verbindung mit §§ 4, 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (Gemeindeordnung – GemO) vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2015 (GBl. 2016, S. 1), hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 10.12.2018 die nachstehende

Satzung

zur Änderung der Friedhofssatzung vom 17.12.2012, beschlossen:

§ 1

Das Gebührenverzeichnis (Anlage zur Friedhofssatzung) nach § 29 Abs. 1 der Friedhofssatzung vom 17.12.2012 wird durch die als Anlage zu dieser Satzung beigefügte Fassung ersetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft. Gleichzeitig tritt das Gebührenverzeichnis nach § 29 Abs. 1 der Friedhofssatzung vom 17.12.2012 außer Kraft.

Zell am Harmersbach, 11.12.2018

Günter Pfundstein, Bürgermeister

Anlage zur Friedhofssatzung – Gebührenverzeichnis, gültig ab 01.01.2019 –

Nr.	Amtshandlung/Gebührentatbestand	Gebühr
1. Verwaltungsgebühren		
1.1	Genehmigung zur Aufstellung und Veränderung	
	a) eines stehenden Grabmals	60,00 €
	b) eines liegenden/flach geneigten Grabmals/Kissensteins	40,00 €
1.2	Zustimmung zur Ausgrabung von Leichen und Gebeinen	15,00 €
1.3	Durchführung einer Ersatzvornahme (§ 21 der Friedhofssatzung)	50,00 €
1.4	Sonstige Genehmigungen und Erlaubnisse (Grabnachweis, ortspolizeiliche Erlaubnis, Leichenpass)	10,00 €
2. Grabstellengebühren		
2.1	Überlassung eines Reihengrabes	
2.1.1	für Personen unter 10 Jahren (Kindergrab)	300,00 €
2.1.2	für Personen über 10 Jahren	1.300,00 €
2.1.3	anonymes Urnengrab	800,00 €
2.1.4	Urnenreihengrab	1.000,00 €
2.2	Verleihung von besonderen Grabnutzungsrechten (Wahlgräber)	
2.2.1	Einzelgrab	1.600,00 €
2.2.2	Doppelgrab	2.500,00 €
2.2.3	Dreifachgrab	3.500,00 €
2.2.4	Urnenwahlgrab	1.500,00 €
2.2.5	Urnengrabkammer (einschließlich Bestattungskosten nach Ziffer 3)	1.700,00 €

2.2.6 Erneuter Erwerb eines Nutzungsrechts an Wahlgräbern; Vorerwerb eines Urnen- bzw. Erdgrabs in den gärtnergepflegten Grabfeldern (keine Ruhezeiten vorhanden) 50 % der Gebühren nach 2.2.1 – 2.2.5

3. Bestattungsgebühren (Öffnen und Schließen der Grabstätte)

3.1	Kindergrab (Personen unter 10 Jahren)	200,00 €
3.2	Beisetzung von Tot- oder Fehlgeburten und Ungeborenen	100,00 €
3.3	Erdgrab (Wahl- und Reihengräber)	850,00 €
3.4	Urnengrab (Wahl- und Reihengräber)	140,00 €

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Zell am Harmersbach, den 11.12.2018

Günter Pfundstein, Bürgermeister



Fundsache

Beim Bürgerbüro der Stadt Zell am Harmersbach wurden folgende Fundsachen abgegeben:

- EC-Karte
- Brille
- Fahrrad
- 5 x Schlüssel

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.zell.de (Bürgerservice/Bürgerbüro online/Fundbüro).

Veranstaltungen/Termine

Silvesteraufmarsch

in Zell a. H. mit der Freiwilligen Bürgerwehr und Stadtkapelle

31. Dezember ab 14.30 Uhr

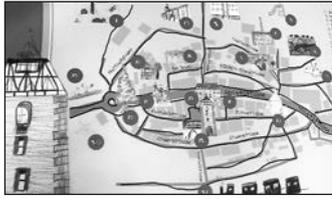


Tasse mitbringen!

Gratis: Glühwein und Punsch

ab 14 Uhr vor dem Rathaus

Kinder-Stadtrallye – Die Stadt auf eigene Faust erleben!



Egal, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern werden jährlich tolle Preise verlost.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Tel. 07835/6369-47

Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach

Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

Cafés:	Ruhetage:	Telefon:
• Café »Alt Zell«	Montag	07835/6317157
• Caféhaus »Dreher«	kein Ruhetag	07835/548805
• Eiscafé Hirschgarten »Costa Smeralda«	kein Ruhetag	07835/4218926
• Eiscafé »Venezia«	kein Ruhetag	07835/2179978
• »Stadtcafé« am Storchenturm	kein Ruhetag	07835/426278
Bistros & Gaststätten:	Ruhetage:	Telefon:
• »Asia Bistro«	kein Ruhetag	07835/630707
• Bistro »Florian«	Sonntag/Montag	07835/65401
• Bistro »Picknick«	Montag	07835/54406
• Bistro »Wagner«	Sonntag	07835/634990
• Bar »Zum Augenblick«	Montag	07835/6341558
• »Cheers«	Montag	07835/65407
• Clubheim »FV Unterh.«	Donnerstag	07835/631333
• Clubheim »ZfV«		07835/5660
• Gasthof »Adler«	Dienstag	07835/286
• Gasthof »Berger«	Dienstag	07835/7579
• Gasth.-Pens. »Grüner Hof«, UHA	Dienstag	07835/6330
• Gasthaus »Ochsen«	Montag	07835/7240
• Gasthaus »Rebstock«, UE	Samstag	07835/7589
• Gasthaus »Schwarzer Adler«	Dienstag	07835/4219929
• Gasthof »Waldhorn«, OE	Montag	07835/7105
• »Kiosk am Park«	kein Ruhetag	07835/548748
• »La Piazza«	Dienstag	07835/426055
• Landgasth. »Zum Pflug«, UE	Montag	07835/429
• Pizzeria »Krone«	Mittwoch	07835/5658
• »Poseidon«	Montag	07835/548750
• Restaurant »Bräukeller«	Montag	07835/548800
• »s'Schwarz-Webers«	Mo. bis Mi.	07835/5400811
• »Tenne« im Gröbernhof	Montag	07835/547036
• »Zeller Imbiss-Stüble«	Sa. u. So.	07835/6313870
• »Zeller Pils-Pub«	kein Ruhetag	07835/1307
• »Zum Jumbo«, UHA		
• »Zum Töpfer«	Montag	07835/549561
Hotels:	Ruhetage:	Telefon:
• Hotel »Klosterbräustuben«	kein Ruhetag	07835/7840
• Hotel »Sonne«	Mi. u. Do.	07835/63730
• Hotel-Gasthof »Kleebad«	Montag	07835/3315
Vesperstuben:	Ruhetage:	Telefon:
• »Kuhhornkopfhütte« An Sonn- und Feiertagen 10 – 18 Uhr geöffnet! Im August Sommerpause!		
• »Oberbure-Hof«	Montag	07835/549830
Hinterhambacher Besenwirtschaft		
• Vesperstube »Ersengrund«		07835/6312949
Montag Ruhetag		



Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel. 078 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten November bis April:

Montag bis Freitag 9.00 – 12.30 Uhr
sowie Montag, Dienstag, Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Erlebnis-Stadtführung ... »Die Sprücheklopfer«
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ... »Buntes Geschirr – karges Leben!«
- Führung durch die Zeller Kunstwege ... mit Kunstwege-Guides unterwegs!
- Kids und Kunst ... anschauen und anfassen erlaubt!

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm 2 – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'atth'an – einer jagt, wenn andere schlafen« von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«

Für Erlebnishungrige

- Eintrittskarten für den Europa-Park Rust
- Ortenauer Straußenführer 2018

Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

Eintrittskarten für Veranstaltungen

- „30 Jahre Leidenschaft“ mit Anita & Sandra Hofmann am 23.3.2019

Kostenlos

- Schwarzwald-Heftli Magazin Ferienlandschaft
- Zellkultur-Programm
- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

**Was
Wann
Wo?**

Zell a. H.

**VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM**

vom 15. Dezember 2018 – 23. Dezember 2018

bis 17. Februar 2019

14 – 18 Uhr **Ausstellung »Tier-Mensch«, Eun Nim Ro, Villa Haiss.**

bis 3. März 2019

14 – 18 Uhr **Ausstellung »The history of Co-construction«, Zhang Yizh, ASAS Art Center.**

Samstag, 15. Dezember

7 – 12 Uhr **Städtlemarkt, Kanzleiplatz.**

Sonntag, 16. Dezember

13 Uhr **Abschlusswanderung zur Kuhhornkopfhütte des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach**, Treffpunkt: Rathaus Unterharmersbach.

Montag, 17. Dezember

14 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne**, Zeller Keramik.

Mittwoch, 19. Dezember

14 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne**, Zeller Keramik.

Donnerstag, 20. Dezember

19.30 Uhr **Alpynia Weihnachtskonzert mit Markus Wolfahrt und den Lucky Kids**, Wallfahrtskirche.

Samstag, 22. Dezember

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.

Sonntag, 23. Dezember

10 Uhr **Gottesdienst mit Krippenspiel**, Evangelische Kirche.

• **Storchenturm-Museum**

... macht Winterpause!
Winteröffnungstag: Donnerstag, 27.12., 12 - 16 Uhr.
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.

• **Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst**

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr.
Sonderführungen ganzjährig möglich!
Sonderausstellung bis 17.2.19: Eun Nim Ro »Tier - Mensch«
Infos unter www.artbischoff.com und Tel. 07835/549987.

• **Heimatmuseum Fürstenberger Hof:**

... macht Winterpause!
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.

• **ASAS Art Center (Asian Scene Art Space)**

Geöffnet nach Vereinbarung: Tel. 07835/549987, Hauptstr. 40, Zell a. H.
Sonderausstellung bis 03.03.2019: Zhang Yizhi und Zhang Bin
»The History of Co-construction«,

• **Zeller Keramik**

Montag - Sonntag/Feiertag 9.00 - 17.30 Uhr, letzter Einlass in das Museum: 16.30 Uhr; Keramikmalen für Besucher tägl. 9 - 16.30 Uhr, Ruhetage: 25.12., 31.12., 01.01.
Führungen: Montag und Mittwoch 14 Uhr. Individ. Gruppenführungen nach Anmeldung, auch in Engl./Franz., Tel. 07835/786-0.

• **Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum**

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.
Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/4267801.

• **Akkordeon-Harmonika-Museum ... Musik zum Anschauen!**

Ganzjährig geöffnet, nach Vereinbarung: Tel. 07835/3064

• **Historische Buchdruckerei im Gewölbe**

Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/215.



Wander- u. Freizeitverein Unterharmersbach



Abschlusswanderung

Am Sonntag, dem **16. Dezember**, ist Treffpunkt um **13 Uhr** am Rathaus Unterharmersbach zu unserer Abschlusswanderung am dritten Advent zur Kuhhornkopfhütte.

Wie jedes Jahr laden wir alle Mitglieder, Nichtmitglieder, Feriengäste und Wanderbegeisterte herzlich ein. Da der Heimweg voraussichtlich schon bei Dunkelheit ist, wären Stirn- oder Taschenlampen von Vorteil.

Wanderführer ist Helmut Litterst. Fragen können Sie gerne unter der Telefonnummer 07835 3766 klären.

Abschlusswanderung der Senioren

Alle Jahre wieder führt die letzte Tour im Jahr zur vereinseigenen Wanderhütte. Treffpunkt ist hinter dem Kinderspielplatz in Unterharmersbach nahe vom Gasthaus Adler am Donnerstag, **27. Dezember, um 12.00 Uhr**. Die Route wird Vorort bekannt gegeben. Nicht vergessen mitzunehmen sollte jeder eine Taschenlampe oder Stirnlampe, um beim Nachhauseweg im Dunkeln wieder sicher ins Tal zu kommen.

Nähere Information können bei Seniorenwart Franz Hoferer Telefon 07835/8611 erfragt werden.



Sozialverband VdK informiert:

- Seit vier Jahren VdK-Zeitung zum Hören

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 29.



Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung in Haslach

Die nächste staatliche Fischerprüfung findet am **11.05.2019** beim Landratsamt Offenburg statt. Als Grundlage für diese Prüfung führt der Angelverein Oberwolfach e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V. vom **14.03 bis 06.05.2019** einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung durch. Der Lehrgang umfasst folgende Sachgebiete: Allgemeine und spezielle Fischkunde, Gewässerökologie und Fischhege, Geräte- und Geseteskunde. Der Lehrgang findet montags, donnerstags, von 18.00 - 21.00 Uhr in der Heinrich Hansjakob-Schule (Block C) in Haslach statt.

Neben vielen Tipps, Tricks und Lehrfilmen zeigen wir Ihnen an unserem Praxistag (samstags) die spezielle Knotenkunde, Gerätemontage, Wurfübungen, Wasserinsekten und Kleinfischarten im Fließgewässer. Versorgen und Verwerten der Fische in einer Fischzucht runden unseren Praxistag ab. Die Lehrgangunterlagen werden bei Kursbeginn bestellt. Sie bieten einen hervorragenden Lehrstoff, um die umfangreiche Vorbereitung zu unterstützen.

Info und Anmeldung Kurs Haslach (Teilnehmerzahl auf 40 Personen begrenzt) bei Wolfgang Welle, Weihermatte 2, 77709 Wolfach, Tel. 07834/867872 ab 16.00 Uhr, E-Mail: (wolfgang-welle@t-online.de).

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 30!

DIGITALDRUCK
DIGITALDRUCK

Schwarzwälder Post Pfarrhofgraben 2 · 77736 Zell a. H.
Verlag & Druckerei Telefon 0 78 35/215 · Fax 70 47
info@Schwarzwaelder-Post.de



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 14. Dezember 2018

LANDRATSAMT
ORTENAU-KREIS



DORT Donnerstags in der Ortenau DONNERSTAGS IN DER ORTENAU – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die achte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 20. Dezember findet folgende Veranstaltung statt:

Gengenbach/Zell-Weierbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung
Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt um 15 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

Schnittkurs für Obstbaumhochstämme

Ein Schnittkurs für Obsthochstämme auf Streuobstwiesen findet am Samstag, 29. Dezember, von 9 bis 13 Uhr in Steinach statt. Den gebührenfreien Kurs veranstalten der Bezirksobst- und Gartenbauverein und Arbeitskreis Erwerbsobstbau Kinzigtal in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Ortenaukreis. Im Kurs geht es um den Erziehungs-, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt von Obstbaumhochstämmen auf Streuobstwiesen. Diese gelte es für die Kulturlandschaft der Ortenau zu erhalten, so das Landratsamt in einer Pressemitteilung. Ein fachgerechter Schnitt ergebe stabile Kronen und könne verhindern, dass alte Hochstämme zu schnell vergreisen und absterben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnehmer treffen sich am Parkplatz am Rathaus in Steinach.

Verkehrsbehinderungen wegen Bewegungsjagd am 18. Dezember zwischen Nonnenweier und Kippenheimweiler

Das Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises teilt mit, dass aufgrund des hohen Schwarzwildbestandes am Dienstag, 18. Dezember 2018, eine revierübergreifende Bewegungsjagd im Kaiserwald zwischen Nonnenweier und Kippenheimweiler stattfindet. Dafür muss die Kreisstraße 5342 zwischen Kippenheimweiler (Höhe Waldmattensee) und Schwannau-Nonnenweier (Höhe Baggersee) von 8.30 bis 14 Uhr voll gesperrt werden. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Behinderungen gebeten.

Ausbildungsstelle für den Beruf des Straßenwärters

Beim Straßenbauamt im Landratsamt Ortenaukreis ist zum 1. September 2019 eine Ausbildungsstelle für den Beruf des Straßenwärters (m/w/d) zu besetzen. Bewerbungsschluss ist am 31.01.2019. Nähere Informationen erhalten Sie unter OG-JOBS.DE. Dort können Sie sich auch direkt online bewerben.

Informationsveranstaltung für bäuerliche Direktvermarkter zum neuen Verpackungsgesetz und der Registrierungspflicht

Am 1. Januar 2019 löst das neue Verpackungsgesetz die derzeitige Verpackungsverordnung ab. Bei einer kostenlosen Vortragsveranstaltung am Donnerstag, 20. Dezember 2018, informiert das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis über die Änderungen.

Neu ist unter anderem, dass sich alle auf der Internetseite bei der Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister im Verpackungsregister „LUCID“ registrieren müssen, die gewerblich verpackte Waren erstmalig in Verkehr bringen. Die Erstregistrierung muss bis zum 1. Januar 2019 erfolgt sein. Winfried Baumann ist Referent der Kreislaufwirtschaft und Gewässerschutz der IHK Südlicher Oberrhein und klärt Betroffene über das neue Verpackungsgesetz und die Registrierungspflicht auf. Angesprochen werden Inhalte wie, wer ist registrierungspflichtig, welche Verpackungen sind betroffen, welche Pflichten entstehen für den Inverkehrbringer von verpackten Waren, welchen Einfluss hat das Verpackungsdesign auf die Systembeteiligungsentgelte und wie erfolgt die Registrierung. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr und findet statt im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Ortenaukreis in der Badstraße 20 in Offenburg. Interessierte werden gebeten sich unter Telefon 0781 805 7100, unter E-Mail landwirtschaftsamts@ortenaukreis.de oder online unter www.ortenaukreis.landwirtschaftsverwaltung-bw.de anzumelden.

Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer/innen an den Forstlichen Bildungseinrichtungen des Landesbetriebs ForstBW

Die Angebote von Januar bis Oktober 2019:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

30.01. WF19-8.

Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“ **%*

31.01. WF19-9.

Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkran-Prüfung“ **%*

30.07. WF19-7. Grundlagen der Seilwindenbedienung

04.-06.09. WF19-3.

Holzernte-Grundlehrgang = Modul B (Lg.-Gebühr 270 €) **%*

09.09. WF19-8.

Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“ **%*

10.09. WF19-9.

Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkran-Prüfung“ **%*

Hauptstützpunkt Calmbach

19.03. und

15.10. AR18-2. Sichere Arbeitstechnik bei der schlepperunterstützten Holzernte

Hauptstützpunkt Stollenhof

28.05. WL19-4. Anschluss-Seminar

Hauptstützpunkt St. Peter

15.05. BM19-2. Betriebswirtschaftliche Grundlagen im Privatwald

16.05. BM19-1. Der Privatwald als Energieholzlieferant

Darüber hinaus gibt es weitere Lehrgänge, mit welchen sich die Bildungszentren an den lokalen Angeboten beteiligen.

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter.

Teilnehmerkreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte.

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 70 € Pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü unter 200 ha ermäßigt: 35 € (nicht bei WF19-1. bis WF19-4.). Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei den mit ** gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung von 30 € verrechnet; die Sachkundelehrgänge für Winden- und Forstkränprüfung sind für diesen Personenkreis gebührenfrei. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension. Am FBZ Karlsruhe Verpflegung sowie ggf. Unterstützung bei der Unterkunft.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2019.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de.

Forstlicher Hauptstützpunkt Calmbach, Kepplerstraße 51, 75323 Bad Wildbad, Tel: 07081/95490, Fax: 07081/954920, e-mail: hsp-calmbach@kreis-calw.de.

Forstlicher Hauptstützpunkt Stollenhof, Bernbach 25, 71543 Wüstenrot, Tel: 07945/2328, Fax: 07945/950676, e-mail: hsp.stollenhof@landratsamt-heilbronn.de.

Forstlicher Hauptstützpunkt St. Peter, Scheuergasse 9a, 79271 St. Peter, Tel: 07660/9208064, Fax: 0761/2187-775188, e-mail: hsp-forst.stpeter@lkbh.de.

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre **aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2019 des Landesbetriebs ForstBW**.

Allgemeine Bekanntmachungen

Benefiz-Gospelkonzert am 16.12.2018

Swinging Spirit singen Gospels zu Gunsten der Dorfhelferinnen/ Familienpflege

Am **Sonntag, 16. Dezember, um 16 Uhr** findet in der Katholischen Kirche St. Marien Gengenbach ein Benefiz-Gospelkonzert zu Gunsten der Dorfhelferinnen/ Familienpflege statt.

Der Gospelchor **Swinging Spirit** ist weit über den Ortenaukreis hin bekannt und unterstützt mit jedem seiner Konzerte ein soziales Projekt. Mit seinem Chorleiter Peter Panizzi begeistert Swinging Spirit seit über 20 Jahren die Zuschauer mit mitreißenden Konzerten. »Das ist ein Chor, der die Stücke nicht nur singt, sondern ausdrucksvoll lebt«, sagen begeisterte Besucher. »Herr Panizzi bringt die 65 Sänger und Sängerinnen dazu, die Stücke regelrecht mit Leben zu füllen vom ersten bis zum letzten Takt.«

Das Repertoire umfasst zeitgenössisches internationales Liedgut, im wesentlichen Gospelklassiker und Songs der ehemaligen Südstaatenklaven.

Alles in allem verspricht dies ein stimmungsvolles Vorweihnachtskonzert im Advent zu werden. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Sie gehen zugunsten der Dorfhelferinnenstation Gengenbach. Herzliche Einladung dieses Konzert zu besuchen und gleichzeitig eine gute Sache damit zu unterstützen.

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV):

BLHV-Sprechstunden

Bezirksgeschäftsstelle 77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/2075-55

Termine 2018

Di., 18.12.2018 Haslach, Dorfgemeinschaftshaus, Kinzigstraße 8, Bollenbach, 9.00 – 12.00 Uhr

In der Woche vom 24.12. – 28.12.2018 finden keine Sprechstunden statt.

Die Sprechtagbesucher für alle Sprechtage werden um telefonische Terminvereinbarung (Tel. 07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechtage, für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

Sprechstunden Sozialverband VdK Regionalgeschäftsstelle Offenburg

Der Sozialverband VdK informiert.

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Offenburg** finden in der VdK-Servicestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Sprechzeiten-Termine Dezember 2018

Dienstag, 18.12.2018, sowie Donnerstag, 20.12.2018.

Sprechzeiten-Termine Januar 2019

dienstags, 8., 15., 22. und 29.01.2019, sowie donnerstags, 17., 24. und 31.01.2019.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81/92 36 68-0 ist erforderlich.**

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau:

Mit Achtsamkeit zu mehr Gelassenheit und innerer Stärke – Kurs

Um unser Leben aus eigener Kraft heraus, auch in schwierigen Zeiten, erfolgreich und nachhaltig gestalten zu können, brauchen wir Verbindung zu uns selbst. Die Übung der Achtsamkeit ermöglicht uns den gegenwärtigen Moment wieder wahrzunehmen, und die Signale unserer Gedanken, Gefühle und Körperempfindungen richtig zu deuten. Die Balance zwischen Körper, Geist und Seele kann wieder hergestellt werden. Das MBSR (Mindfulness Based Stress Reduction) – 8-Wochenkonzept fördert die intensive Schulung der Achtsamkeit im Alltag und in der Stille. Geleitete Achtsamkeitsmeditationen in Ruhe und Bewegung, achtsames Wahrnehmen des ganzen Körpers und sanfte Dehn- und Yogaübungen, sowie Schwerpunktthemen und Austausch in der Gruppe, sind Kursinhalte.

Termin: 11.01.19 freitags, achtmal 18.30 Uhr bis 21 Uhr und Achtsamkeitstag am Samstag, 16.2.2019.

Kosten: 280 Euro, förderbar durch gesetzliche Krankenkassen im Rahmen der Gesundheitsprävention. Ort: Gemeindehaus, Poststraße 16, OG. Referentin: Judith Jäger, Lehrerin, Kursleiterin für Stressbewältigung durch Achtsamkeit, Gesundheits-Coach.

Abitur, Fachhochschulreife, Mittlerer Bildungsabschluss

an der Berufsoberschule, Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Freiburg

Die Berufsoberschule bietet als staatliche Schule des „Zweiten Bildungsweges“ jungen Menschen mit abgeschlossener Berufsausbildung die Möglichkeit, verschiedene Schulabschlüsse in verkürzter Zeit zu erreichen: Abitur (2-jährig), Fachhochschulreife (1-Jährig), Mittlerer Bildungsabschluss (1-jährig). Der Infoabend hierzu findet am **Montag, 28. Januar 2019, um 19:00 Uhr** in der Aula, Kirchstraße 4 statt.

Sprechtage der französischen Arbeitsverwaltung Pôle Emploi bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg bietet einmal monatlich einen Sprechtag mit einem zweisprachigen Berater des Pôle Emploi an. Im Falle von Arbeitsplatzverlust oder bei drohender Arbeitslosigkeit berät der Experte von Pôle Emploi in individuellen Gesprächen nicht nur zu leistungsrechtlichen Fragen oder zu der Frage, ob ein Arbeitslosengeldanspruch in Frankreich besteht, sondern auch zur grenzüberschreitenden Mobilität während der Arbeitslosigkeit. Der nächste Sprechtag findet am **Dienstag, dem 18.12., von 9 bis 12 Uhr** bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg statt. Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich. INFOBEST Kehl/Strasbourg, Rehfusplatz 11, D-77694 Kehl, Tel. D: 07851 94 79 0, Tel. F: 03 88 76 68 98, E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu.

Gewerbe Akademie Offenburg:

SHK-Kundendiensttechniker als Bindeglied zum Kunden

Der SHK-Kundendiensttechniker ist Bindeglied zwischen Fachbetrieb und Kunden. Die Gewerbe Akademie Offenburg startet am **18. Januar** eine Fortbildung zum SHK-Kundendiensttechniker/in mit Unterricht am Freitagabend und Samstag. Es gibt noch wenige freie Plätze. Themen sind allgemeine technische Grundlagen wie Elektrotechnik, Heizungs- und Sanitärtechnik, aber auch Gerätetechnik zu Trinkwassererwärmung sowie Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an Heizungsanlagen. Anlagentechnik und Betriebswirtschaft ergänzen das Portfolio. Am Ende des Lehrgangs legen die Teilnehmer eine Prüfung ab. Die Lehrgangskosten des Fachlehrgangs können unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt Benjamin Reinbold vom Bildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 116. Infos gibt es auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de.

Gewerbe Akademie Offenburg:

Nächste Fortbildung zum Bilanzbuchhalter

Die Gewerbe Akademie Offenburg startet die nächste Fortbildung zum „Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)“ im **April 2019**. Schon jetzt sollten sich Interessenten zu der Weiterbildung anmelden. Bilanzbuchhalter sind gefragte Spezialisten, die für die reibungslose Organisation der Buchhaltung und das komplette Rechnungswesen verantwortlich sind. Die Fortbildung verläuft über 28 Monate berufsbegleitend mit Unterricht am Dienstagabend und Samstagvormittag. Im Lehrprogramm werden unter anderem Themen wie Jahresabschlüsse und deren Auswertung, Finanzmanagement, Kosten- und Leistungsrechnung, Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit behandelt.

Der Kurs kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Aufstiegs BAföG oder Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gefördert werden. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt Bärbel Hoffmann vom Bildungsmanagement, Telefon 0781/793 115. Weitere Infos sind auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de eingestellt.

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg (KLFB)

Sing-Wochenende vom **16. – 17.02.2019**, Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau). Mit neuen geistlichen Liedern, Liedern aus dem neuen Gotteslob, Mitgestaltung eines Gottesdienstes.

Besinnungswochenende „Mit neuem Schwung in den Frühling“ **16. – 17.02.2019**, Schloss Hersberg, Immenstaad. Motivierende Einstellungen einüben und unbeschwerter werden.

Einführungsseminar „Enneagramm“ vom **23. – 24.02.2019** im Familienferienhaus Insel Reichenau. Mich selber kennen lernen, warum ich „so“ denke, fühle, handle – und andere besser verstehen lernen. Auch Männer sind herzlich eingeladen.

Spirituelle Reise „Anders pilgern in Paris und Chartres“ vom **01. – 06.03.2019** Personen aus dem Christentum, tourist. Sehenswürdigkeiten in Paris, Führung durch die Kathedrale in Chartres, Infos und Anmeldung: Heine Reisen, 07522-9746-13.

Bildungswoche „In Berührung mit den Engeln des Lebens“ vom **11. – 15.03.2019**, Kloster St. Trudert, Münstertal Engel kennen lernen, als spirituelle Wirklichkeit ins Leben einlassen.

Besinnungswochenende „Liebe annehmen“ **15. – 16.03.2019**, Gästehaus St. Elisabeth, Hegne Meditationen von Therese von Lisieux kennen lernen, Stärkung für den Alltag erfahren.

Fastenwoche vom **29.03. – 02.04.2019** in Langenargen oder vom **12. – 16.04.2019** im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Fasten nach Hildegard von Bingen.

Besinnungswochenende „Zum Leben erwachen“ **30. – 31.03.2019**, Familienferienhaus Insel Reichenau. Innere Zusammenhänge von Frühling und Ostern deuten.

Auszeit für Frauen und Kinder vom **23. – 27.04.2019**, Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau). „Heilsame Zeit“ Lebenswünsche können wahr werden, wenn wir uns mit der Liebe verbinden. Meditationen, Kreativität, Natur und Gemeinschaft. Mit Kinderbetreuung.

„Die Seele atmen lassen“ Erholung für Frauen ab 70 Jahren vom **04. – 10.05.2019**, Schloss Hersberg, Immenstaad. In Gemeinschaft den Frühling am Bodensee genießen.

Kleine Auszeit „48 Stunden EINFACH leben“ vom **17. – 19.05.2019**, Begegnungsstätte Höchsten, Illmensee. Einfach Lebensfreude!

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen. **Infos und Anmeldung:** Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761 5144-243, E-Mail: info@kath-landfrauen.de, www.kath-landfrauen.de.

So machen Sie die Heizung fit für den Winter

3 Tipps der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zum Start in die Heizsaison



Der Herbst beschert uns die ersten kühlen und nassen Tage – Zeit die Heizung fit für den Winter zu machen. Denn: „Für die Heizung beginnt jetzt die Hochsaison“, betont Rolf Halter Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Damit das Zuhause nicht nur behaglich warm wird, sondern die Heizung auch sparsam läuft, gibt der Energieexperte drei Tipps:

Tipp 1: Die Heizung sollte individuell auf den tatsächlichen Wärmebedarf des Haushalts eingestellt sein. „Überprüfen Sie daher die programmierten Ein- und Ausschaltzeiten Ihrer Heizung. Haben sich Ihre Aufsteh- oder Schlafenszeiten geändert? Dann sollten auch die Betriebsphasen Ihrer Heizung angepasst werden. Auch sollten Sie überprüfen, ob die Raumtemperatur nachts auf ca. 17 °C absinkt. Denn eine Senkung der Raumtemperatur um nur ein Grad Celsius bedeutet einen um sechs Prozent geringeren Heizenergieverbrauch“, erklärt Rolf Halter.

Tipp 2: So wie man im Winter einen dicken Pulli anzieht, so soll man auch die Rohrleitungen und Armaturen schön warm einpacken. Gerade in unbeheizten Räumen und Heizungskellern kann man die Rohre nachträglich gut dämmen und eine unzureichende Dämmung gegen eine bessere austauschen. „Die Rohrleitung ist gut gedämmt, wenn die Dämmung etwa so dick ist wie das Rohr selbst“, so Halter.

Tipp 3: Manchmal werden nicht alle Heizkörper gleichmäßig warm oder fangen an zu gluckern. „Das ist nicht nur ungünstig für das Raumklima, sondern erhöht auch den Heizenergieverbrauch. Meistens ist zu viel Luft im Heizsystem. Deshalb sollten Heizkörper regelmäßig entlüftet werden. Das können Sie ganz einfach selber machen. Stellen Sie zunächst die Umwälzpumpe der Heizanlage ab und drehen Sie die Heizung am Thermostat auf die höchste Stufe und warten Sie 30 - 60 Minuten. Halten Sie ein Auffanggefäß (z. B. Becher oder Schale) unter das Entlüftungsventil und öffnen vorsichtig das Ventil mit einem Vierkant-

schlüssel oder einem Flach-Schraubendreher. Dann könnte etwas Luft entweichen. Sobald Wasser austritt, können Sie Entlüftungsventil wieder schließen“, erklärt Halter. Nach diesem Vorgang muss der Wasserdruck der Heizungsanlage kontrolliert werden. Dieser sollte ca. 1,5 bar betragen und ggf. bis zu diesem Wert aufgefüllt werden. Dann sollte die Umwälzpumpe wieder in Betrieb genommen werden und es wird wieder angenehm temperiert.

Weitere Fragen zum effizienten Heizen beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809 802 400 vereinbart werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Schwaben International e.V.:

Internationaler Schüleraustausch – Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit. Schwaben International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit Jahrzehnten für Kulturaustausch und Völkerverständigung engagiert. Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet. Im Winter 2018 / 2019 erwarten wir Schülergruppen aus Brasilien, Chile und Peru. **Wir suchen noch dringend Gastfamilien, die einen Jungen aufnehmen wollen.**

Chile:

Familienaufenthalt: **14.12.18 – 14.02.19**, Deutsche Schule Villarrica, Villarrica, 3 Schüler mit guten Deutschkenntnissen, Alter 16 – 17 Jahre

Familienaufenthalt: **14.12.18 – 14.02.19**, Deutsche Schule R.A. Philippi, La Unión, 3 Schüler mit guten Deutschkenntnissen, Alter 16 – 17 Jahre

Peru:

Familienaufenthalt: **06.01.19 – 21.02.19**, Alexander von Humboldt Schule, Lima, 10 Schüler mit guten Deutschkenntnissen, Alter 14 – 16 Jahre

Brasilien:

Familienaufenthalt: **14.01.19 – 08.02.19**, Pastor Dohms Schule, Porto Alegre, 3 Schüler mit guten Deutschkenntnissen, Alter 16 – 17 Jahre

In allen Ländern ist ein Gegenbesuch für die Kinder der Gastfamilien möglich. Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart, Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31, schueler@schwaben-international.de, <http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

90 Jahre gesetzliche Unfallversicherung, 15 Jahre UKBW – ein starker Partner der Menschen in Baden-Württemberg

Jeder 3. Baden-Württemberger ist bei der UKBW gesetzlich unfallversichert

Im Jahr 1928 läutete der Reichstag mit dem dritten Gesetz über Änderungen in der Unfallversicherung die Geburtsstunde der Unfallversicherung in Baden-Württemberg ein. In diesem Jahr feiert die gesetzliche Unfallversicherung ihren 90. Geburtstag. Vor 15 Jahren wurde die UKBW aus vier Unfallversicherungsträgern der öffentlichen Hand in Baden-Württemberg zusammengeführt – nicht ganz ohne Widerstände aber letztlich doch zum Wohle der gesetzlichen Unfallversicherung im Land. Die Zusammenführung war ein einschneidendes Ereignis in der Geschichte der gesetzlichen Unfallversicherung in Baden-Württemberg mit vielen Herausforderungen im praktischen Arbeiten und im Miteinander – diese wurden erfolgreich gemeistert! An zwei Standorten in Stuttgart und Karlsruhe stehen mittlerweile rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über 4 Millionen Versicherten und rund 2880 Mitgliedsunternehmen in Baden-Württemberg zur Seite, wenn es um Fragen rund um den Arbeits- und Gesundheitsschutz ihrer Beschäftigten geht. Im Falle eines Arbeitsunfalls ist der Arbeitgeber, also die Kommunen oder das

Land, von der Haftung freigestellt. Die UKBW ist dann mit ihren Reha-Managern im Einsatz, wenn es darum geht, den Beschäftigten schnellstmöglich wieder in sein „altes“ Leben zurückzubringen und für eine schnelle berufliche und soziale Wiedereingliederung zu sorgen.

Die Unfallkasse Baden-Württemberg ist mit ca. 4 Millionen Versicherten einer der größten Unfallversicherungsträger im kommunalen und Landesbereich in Deutschland. Beschäftigte der Kommunen und des Landes Baden-Württemberg, Kinder, die Tageseinrichtungen besuchen oder die sich in Tagespflege befinden, Schüler, Studierende, Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren und weiterer Hilfeleistungsorganisationen, Wahlhelfer, Gemeinde- und Kreisräte, Organ- und Gewebespende, häusliche Pflegepersonen, Nothelfer usw. sind Versicherte bei der UKBW. Mitglied bei uns sind unter anderem die baden-württembergischen Städte, Gemeinden und Landkreise sowie das Land Baden-Württemberg. Die gesetzliche Unfallversicherung besteht für die Versicherten kostenlos, ohne Antrag oder Anwartschaft, sondern durch die Ausübung der oben genannten versicherten Tätigkeiten.

Informationen zu unserer Geschichte und aktuellen Fakten zur Unfallkasse Baden-Württemberg finden Sie unter www.ukbw.de.

Infotag der Technikerschulen

Die Technikerschulen an der Gewerblich-Technische Schule Offenburg (Moltkestr. 23) laden am Samstag, 19. Januar 2019 von 9 bis 13 Uhr zum Informationstag ein.

Sie fühlen sich in Ihrem aktuellen beruflichen Umfeld unterfordert, Sie wollen sich beruflich verändern und Ihre Karriere wieder in Schwung bringen? Das erfolgreiche Absolvieren der Technikerschule wird Ihren beruflichen Alltag stark beeinflussen und Ihre Einsatzgebiete werden sich positiv ändern.

Dabei wird die **zweijährige Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik**, sowie die dreieinhalbjährige berufsbegleitende Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik vorgestellt. Im September 2019 bildet die Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik wieder einen Kurs an der Gewerblich-Technischen Schule in Offenburg.

Voraussetzung für die Technikerschulen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Absolventen der zweijährigen Technikervollzeitschule arbeiten in der Entwicklung, Herstellung und Vertrieb elektrotechnischer Anlagen und Systeme. Sie planen, berechnen, entwickeln, konstruieren und testen Bauelemente, Geräte und Maschinen oder überwachen elektrotechnische Anlagen und Systeme. Sie erforschen und entwickeln Techniken und Systeme, die Informationen verarbeiten und übermitteln. Dazu gehören anwendungsorientierte Software ebenso wie mikroelektronische Steuerungen und komplexe Automatisierungen mit Robotern. Die Kombination der Elektrotechnik, der Systemtechnik und des betrieblichen Managements eröffnen sehr gute Berufschancen.

Die gewerblich-Technische Schule Offenburg ist seit 2016 Industrie 4.0 Standort des Landes Baden-Württemberg mit auf dem neusten technischen Stand ausgerüsteten Grundlagenlaboren und einer industriellen Lernfabrik, an welcher die angehenden Techniker ausgebildet werden.

Die **berufsbegleitende Technikerschule Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik** bildet im September 2020 wieder einen Kurs an der Gewerblich-Technischen Schule in Offenburg. Dreieinhalb Jahre drücken Facharbeiter freitags und samstags die Schulbank. Maschinenbau und Elektrotechnik sowie Automatisierungstechnik sind mit die größten Industriezweige in Deutschland. Rasante Entwicklungen setzen eine hohe Fachkompetenz und Innovationsfähigkeit seiner führenden Mitarbeiter voraus - am besten in allen drei genannten Fachgebieten.

Sollte ihnen unser Angebot zusagen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung für die Fachschule für Elektrotechnik bzw. Automatisierungstechnik in Offenburg. Weitere Informationen gibt's telefonisch 0781-8058300, per Mail: info@gs-offenburg.de oder im Internet unter www.gs-offenburg.de.

Anmeldungen für die Vollzeitschule sind bis Ende März 2019 möglich.